

# **N i e d e r s c h r i f t**

über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des  
**Gemeinderates Heinrichsthal**

im Sitzungszimmer der Gemeinde Heinrichsthal  
am Donnerstag, den 9.11.2017 um 19.00 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurden vom Bürgermeister die ordnungsgemäße Ladung des Gemeinderats und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten und folgendes beschlossen:

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
1.	<u>Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 16.10.2017 (öffentlicher Teil)</u>  <u>Beschluss:</u>  Die Niederschrift wurde den Gemeinderäten mit der Einladung zugesandt. Einwendungen wurden nicht erhoben.	einstimmig
2.	<u>Vorlage und Behandlung des Rechnungsprüfungsberichtes über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2016</u>  Der Verwaltung wurde vom Rechnungsprüfungsausschuss eine geordnete und zuverlässige Buchhaltung bescheinigt.  Der Rechnungsprüfungsbericht mit Antwortbericht wurde vom Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden vorgetragen.  Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.399.554,79 € ab. Der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.983.307,46 € ab. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 308.889,78 € und der Überschuss 1.844.917,05 €.	
3.	<u>Feststellung der Jahresrechnung 2016 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO</u>  <u>Beschluss:</u>  Die Jahresrechnung 2016 wird gem. Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt. Sie ist dem Beschlussprotokoll als Anlage beigefügt.	einstimmig
4.	<u>Entlastung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 gemäß Art. 102 Abs. 4 GO</u>  <u>Beschluss:</u>  Für die Jahresrechnung 2016 wird gem. Art. 102 Abs. 4 Entlastung erteilt.	einstimmig
5.	<u>Vorlage und Beratung Sitzungsprotokoll Finanz-, Bau- und Umweltausschuss</u>  Zu Punkt 1, der Gestaltung der Freiflächen zwischen Kindergarten und ehemaliger Schule schließt sich der Gemeinderat den Empfehlungen des Bauausschusses an: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Terrassierung des Geländes zwecks Nutzung als Naturbühne scheidet aus.</li> <li>• Das Rundpflaster soll punktuell ausgebessert werden.</li> </ul>	

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
-----	------------------------	------------

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vom Feuerwehrhaus kommend wird ein Wegabschnitt zur ehemaligen Schule neu gepflastert.</li> <li>• Vor der Anschaffung von neuen Hochbeeten soll erst mit der Vorstandschaft des Kindergartens geklärt werden, für was die Hochbeete genutzt werden.</li> </ul> <p>Des Weiteren wurde noch angeregt, die Bemalung der Geschichte von Alice im Wunderland an der ehemaligen Schule zu erneuern und den Sockel zu streichen.</p> <p>Zu Punkt 2, der Arbeitsflächen in der Küche der Gaststätte wurde festgelegt, dass der Kühlschrank wie besprochen links neben der Türe aufgestellt und für den Pizzaofen ein Rollgestell beschafft wird.</p> <p>Zu Punkt 3, der Anbringung von Holzläden an den Fenstern der Gaststätte besteht Einigung darin, dass zunächst innen Vorhänge angebracht und dann entschieden wird, ob außen zusätzlich Holzläden aufgehängt werden. Wegen einem möglichen Schriftzug soll abgewartet werden, wie sich die Nutzung der Gaststätte künftig entwickelt.</p> <p>Zu Punkt 4, dem Schneiden von Sträuchern und dem Fällen von 3 Birken, ist auch der Gemeinderat einverstanden.</p> <p>Zu Punkt 5, der Gestaltung der Dorfterrasse, spricht sich auch der Gemeinderat dafür aus, dass diese wie geplant umgesetzt werden soll.</p> <p>Zu Punkt 6, der Gestaltung von Freiflächen im Friedhof, soll auf der Bürgerversammlung informiert und entsprechende Vorschläge umgesetzt werden.</p> <p>Zu Punkt 7, der Umleitungsstrecke während der Erweiterung des Gewerbegebietes ist der Gemeinderat auch der Meinung, dass die vom Bauausschuss vorgeschlagene Lösung, vom Jakobsthaler Weg über Schotterwege zum Gewerbegebiet, die beste Lösung ist.</p>	
6.	<p><u>Änderung der bestehenden Friedhofsatzung; Vorlage Entwurf einer neuen Satzung</u></p> <p>Seitens der Verwaltung wurde auf der Basis eines nichtamtlichen Musters des Bayer. Gemeindetages der Entwurf einer neuen Satzung vorgelegt, die alternativ vorsah, dass die hoheitlichen Aufgaben der Gemeinde entweder durch ein festgelegtes Bestattungsunternehmen oder durch ein frei wählbares Bestattungsunternehmen durchgeführt werden.</p> <p>Nachdem die seit Jahren bestehende Zusammenarbeit mit der Fa. Wegmann zu keinen Beanstandungen geführt hat, soll diese auch</p>	

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
	<p>künftig so fortgesetzt werden. Der Erlass einer neuen Satzung ist somit nicht veranlasst.</p> <p>Neu in die Satzung aufgenommen werden soll, dass keine Grabsteine aus Kinderarbeit aufgestellt werden dürfen. Dazu soll ein Entwurf für eine Satzungsänderung vorgelegt werden.</p>	
7.	<p><u>Antrag auf Vorbescheid von Florian Hubert, Sachsenhäuser Str. 19 in 63776 Mömbris auf Wohnhausneubau mit Garage in der Eichenstr. 4</u></p> <p>Der Bauherr möchte mit dem Antrag auf Vorbescheid geklärt haben, ob er die Garage außerhalb der Baugrenze an die bestehende Garage des Nachbarn Elsesser in der Eichenstraße 2 anbauen kann und ob einem Kniestock die Genehmigung in Aussicht gestellt werden kann.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Nachdem das Baugrundstück das letzte innerhalb des Bebauungsplans „Heigenbrückener Straße“ zur Bebauung im Jakobsthaler Weg ist, sich dort die Bebauung nach § 34 BauGB richtet und keiner der Nachbarn Beeinträchtigungen durch die gewünschte Bebauung zu erwarten hat, stimmt der Gemeinderat dem Antrag auf Vorbescheid zu und erteilt die erforderlichen Befreiungen nach § 31 Abs. 2 BauGB.</p> <p>Die Planunterlagen sind zur Genehmigung an das Landratsamt Aschaffenburg weiterzuleiten.</p>	einstimmig
8.	<u>Verwaltungsmitteilungen des Bürgermeisters</u>	
8.1	<p>Zu der Bürgerversammlung werden keine weiteren Themen seitens des Gemeinderats gewünscht.</p> <p>Festgelegt wird, dass die Bürgerversammlung in der neu gestalteten Gaststätte in der Spessarthalle stattfindet.</p>	
8.2	Die Buslinie von und nach Heinrichsthal wurde durch das Landratsamt Aschaffenburg neu ausgeschrieben. Den Zuschlag erhält aller Voraussicht nach nicht mehr die KVG.	
9.	<p><u>Anfragen und Anregungen</u></p> <p>Zu diesem TOP wurde nichts vorgetragen.</p>	
	<u>Nichtöffentlicher Teil</u>	